



Hermanus Waldorf Schule

Schul-Rundbrief Juni 2023

waldorfhermanus@gmail.com



Unsere neuen Lehrkräfte, Lehrerin Annelise, Hr. K and
Lehrerin Balindile

Achtung Zukunft, wir kommen!

Zu Beginn dieses Jahres haben wir wirklich ein neues Kapitel aufgeschlagen. So viele neue und aufregende Unternehmungen haben begonnen, angefangen mit der neuen Oberschule und unserer ersten Klasse 8. Wir haben viele neue Schüler*innen und drei neue Lehrer*innen an unserer Schule begrüßt. Sie alle haben sich sehr gut eingelebt, und wir sind dankbar, dass sie zu unserer Gemeinschaft gehören. Was für eine aufregende Zeit, Teil der Schule und ihres Wachstums zu sein! Unsere neuen Lehrer*innen sind Herr K. in Klasse 8, Lehrerin Annelise in Klasse 4 und Lehrerin Balindile für isiXhosa. In nur sechs Monaten sind sie bereits zur Familie geworden und wir können uns unsere Zukunft ohne sie nicht vorstellen!

" Wenn du dich selbst aufbauen möchtest, baue
einen anderen auf."

- Booker T. Washington

Kindergarten & Vorschulklasse

Erzieherinnen: Denise, Nomfuneko
and Ragel



Herbst-Tisch des Kindergartens



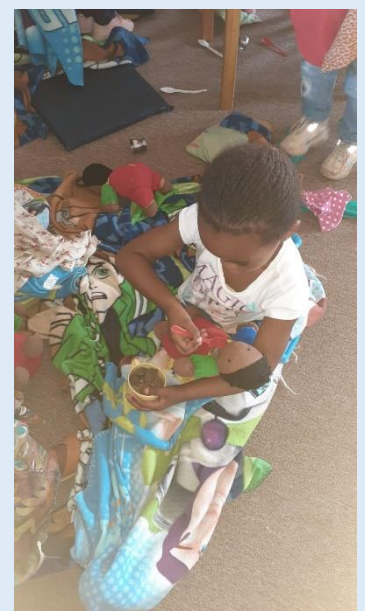
Liedersingen während der Kreiszeit

"Spiel gibt Kindern eine Möglichkeit, zu
praktizieren was sie gerade lernen."

- Fred Rogers



Mit Farbe zu arbeiten,
macht so viel Spaß



Kinder ahmen alles nach, was sie im
wirklichen Leben sehen, wie hier beim
Haare waschen und Füttern des Babys

Kindergarten & Vorschulklasse

Erzieherinnen: Denise, Nomfuneko
and Ragel



Erzieherin Nomfuneko erzählt Geschichten und nutzt dazu kleine, handgemachte Puppen und Materialien aus der Natur.

“Spielen ist von grundlegender Bedeutung für das Erlernen von Fähigkeiten des 21. Jahrhunderts, wie Problemlösung, Zusammenarbeit und Kreativität.”

- American Akademie für Pädiatrie



Die Vorschulkinder lernen Lieder über Zahlen, and zählen mit ihren Erzieherinnen.

Klasse 1

Lehrerin: Funiswa

Assistentin: Phumla



Klasse 1 an ihrem allerersten Tag in der Schule

Was für eine aufregende Zeit für unsere Gruppe der Klasse 1! Wir sind vom Kindergarten in die Klasse 1 gewechselt und haben es sehr genossen, durch Bilder, Lieder und Verse etwas über Buchstaben und Zahlen zu lernen. Wir durften in die Overstrand-Bibliothek gehen, um etwas über Bücher zu lernen und wie wir mit Büchern umgehen sollten. Da wir bald lesen lernen werden, war dies die perfekte Gelegenheit, um uns die Bedeutung von Büchern zu vermitteln..

Wir haben uns auch an den Rhythmus unserer neuen Klasse gewöhnt und daran, wie wir uns aufstellen sollen, wie wir außerhalb der Klasse Pause machen und wie wir schön miteinander spielen können. Wir lieben unsere neuen Lehrerinnen sehr - wir wissen, dass wir uns immer auf sie verlassen können, wenn wir etwas brauchen.

In der Schulversammlung haben wir unser erstes Konzert auf der Bühne gegeben, bei dem wir einige Lieder über die Konsonanten gesungen und eine Strophe über Zahlen vorgetragen haben. Wir lieben es, auf der Bühne zu stehen - besonders bei Festen wie dem Osterfest. Wir können es kaum erwarten, euch im nächsten Trimester zu zeigen, was wir gelernt haben!



Das Lernen in Klasse 1 beinhaltet viele Verse und den Einsatz unseres Körpers, um die Buchstabenformen und -laute zu lernen.



Klasse 2

Lehrerin: Mary Jayne



Jungs der 2. Klasse haben Spaß während der Pause

Wir haben auch einige neue und spannende Dinge gelernt: den Umgang mit der Trommel in der Musik, das Stricken von Blockflötentaschen, Malen mit Wasserfarben und Eurythmie. Aber unser Favorit war bisher die wöchentliche Lesestunde mit der Shine-Gruppe. Ein Höhepunkt im letzten Schuljahr war der Leichtathletiktag. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht, Rennen zu fahren und den anderen zuzusehen. Wir freuen uns schon auf die nächsten zwei Schuljahre!

Die ersten sechs Monate des Jahres sind so schnell vergangen. Im 1. und 2. Trimester haben wir so viel gelernt. In Mathematik konzentrierten wir uns auf Addition (vertikal und horizontal), Umgruppierung von Zahlen, Zehner und Einheiten und Zählen bis 1000. In Englisch haben wir Phonetik, Lesen und kreatives Schreiben gelernt. In unseren Epochenstunden haben wir uns mit Heiligengeschichten, Tiergeschichten und afrikanischen Fabeln beschäftigt. Im Fach Lebenskunde lernten wir etwas über gesunde Ernährung, uns selbst, die Menschen um uns herum und wie wir andere behandeln sollten.



Lernen der vertikalen Addition mit Hilfe unseres Körpers



Wir spielen Spiele über das Doppelte und Halbe in der Mathematik und essen Äpfel, während wir etwas über die Geschichte des Apfelsamens lernen. Lecker!

Klasse 3

Lehrerin: Cathrie



Die Zeiten zu lernen ist anstrengend

Wir haben gelernt, viele verschiedene Dinge um uns herum zu messen: Zeit, Länge, Volumen und Masse. Jetzt lernen wir etwas über südafrikanisches Geld und wie man damit arbeitet. Wir haben Samen gekeimt, sie in Gewächshäuser gepflanzt, die wir aus recycelten Plastikflaschen gebaut haben, und dann unsere Babypflanzen in den Schulgarten gepflanzt. Wir stellten auch unseren eigenen Kompost her und setzten Würmer ein, um den Kompostierungsprozess zu unterstützen.

In Handarbeit haben wir kleine Häuser gewebt und beim Backen unsere Messfähigkeiten unter Beweis gestellt. In Musik haben wir mit Plastikpfeifen wunderbare Klänge erzeugt, den Takt gehalten und jüdische Lieder zu den Geschichten aus dem Alten Testament gelernt.

Die Klasse 3 hat sich mit Geschichten aus dem Alten Testament über Abraham, Joseph und Moses beschäftigt. Wir zeichneten sie, schrieben sie kursiv und benutzten dann unsere eigene Arbeit zum Lesen. Wir lernten etwas über Großbuchstaben und Pronomen. Wir genossen einen Besuch in der Bibliothek, wo wir eine "Buchverkostung" erlebten - wir hörten eine Geschichte und ordneten dann Süßigkeiten und Leckereien den Sätzen zu, die den Hauptgedanken der jeweiligen Geschichte vermitteln.



Ein Kind bei der Buch-
"Verkostung"



Klasse 3
hatte
Epochenstunde
in Gartenbau

Klasse 4

Lehrerin: Annelise



Jede freie Zeit wird genutzt, um Denkspiele zu spielen

Eine neue Phase, eine neue Lehrerin und die ganze Aufregung der Mittelstufe mit neuen Fächern wie Holzarbeiten, die uns so viel Spaß machen. In Musik haben wir weiter Blockflöte gespielt. Wir haben angefangen, das Marimbaspield zu lernen. Wir haben es immer genossen, den älteren Klassen beim Spielen zuzuhören - endlich sind wir an der Reihe, Marimba zu spielen, und wir sind so glücklich!

Auf dem Sportplatz spielen wir jetzt Fußball und Netzbball. Wir lernen alle Geschichten der nordischen Mythologie, die sehr interessant sind. Die Menschen aus unseren Geschichten waren grimmig und grausam.

Klasse 4 hat für den Muttertag diese hübschen Karten hergestellt



Es macht uns Spaß, in der Eurythmie mit unserem Körper die Laute des Alphabets zu lernen. In Handarbeit lernen wir, den Faden durch das winzige Nadelöhr zu führen. Wir haben auch Kreuzstich gelernt. Wir lernen viel über Hermanus und die Umgebung, wie das Hemel-en-Aarde-Tal, unsere Lagunen und über die Wale, die jedes Jahr zur Paarung in die Walker Bay kommen. Wir können uns auch mit Kompasspunkten und Landmarken orientieren. Wie ihr sehen könnt, sind wir in der Klasse 4 sehr fleißig.



Vorzeigen ihrer Kunstprojekte

Klasse 5

Lehrerin: Carmen



Aufmerksames Zuhören im Mathematikunterricht

Wir haben weiter gelernt, Marimbas zu spielen und werden immer besser darin - wir führen sie sogar in der Aula auf. Es macht uns Spaß, während der Schulversammlung Theaterstücke aufzuführen, denn so können wir die Geschichten, die wir in den Epochenstunden gelernt haben, wirklich erleben. Wir freuen uns auf das 3. und 4. Quartal, um unser Verständnis und Wissen in Klasse 5 zu vertiefen.

Dieses Jahr hat bisher viel Spaß gemacht. Wir haben die Hauptlektionen über Ägypten, Persien, Babylonien und Indien gemacht. Der Unterricht hat uns viel Spaß gemacht und wir haben viel über Menschen aus verschiedenen Zeiten gelernt. Auch in Mathematik haben wir fleißig gearbeitet - wir haben über Brüche und Dezimalzahlen gelernt. Am liebsten beschäftigen wir uns in der Klasse 5 mit Handarbeiten und 5-Nadel-Stricken.



Schöne Kunstwerke der Klasse 5



Wir arbeiten sehr fleißig im Unterricht. Wir müssen uns sehr konzentrieren, um alle wichtigen Lektionen zu lernen.

Klasse 6

Lehrerin: Rumbi

Ein Kind schreibt:

„Es war ein sehr arbeitsreiches Trimester für uns in Klasse 6. Wir hatten so viel zu tun, dass wir manchmal das Gefühl hatten, nicht genug Zeit zu haben. Wir haben an neuen Konzepten in Mathematik gearbeitet und sind glücklicherweise dazu übergegangen, mehr zu wiederholen, weil wir die meisten mathematischen Themen im letzten Jahr behandelt haben. Es war spannend, neue Dinge in Naturwissenschaften und Lebenskunde zu lernen. Es hat uns auch Spaß gemacht, Marimbas zu spielen, und wir freuen uns schon darauf, unsere Marimbalieder in der Zwelihle-Halle beim Fynarts-Festival zu präsentieren. Wir freuen uns auf die Juni-Ferien und auf das dritte Trimester.“



Practicing for Fynarts Festival



Die Klasse 6 hatte das Glück, die Griechischen Spiele in Constantia zu besuchen. Wir verbrachten unsere Zeit damit, Spiele zu spielen, die Tausende von Jahren zurückreichen und die alle mit unserem Epochenunterricht zusammenhängen. Wir haben auch gezeltet und ein großes Lagerfeuer gemacht. Wir genossen es, Zeit mit den Kindern der Klasse 6 von anderen Waldorfschulen aus dem ganzen Land zu verbringen. Wir knüpften Verbindungen und tauschten Erfahrungen mit den anderen unter dem Sternenhimmel aus. Und natürlich nahmen wir an den Spielen teil, lernten Sportlichkeit und feuerten uns gegenseitig an.



Klasse 6 bei den Griechischen Spielen an der Constantia Waldorf Schule

Klasse 7

Lehrer: Flippie

Ein Kind schreibt:

„Anfang des Jahres wurde unsere Gruppe in der Klasse 7 begrüßt. Wir freuen uns sehr über unsere neuen Klassenräume. Im vergangenen Jahr wurden neue Klassen gebaut und der Schule hinzugefügt. Wir sind die erste Gruppe von Schüler*innen in den neuen Räumen. Alles hat viel Spaß gemacht. Unsere erste Epochenstunde im ersten Trimester war Geometrie - alles über Winkel. Unsere zweite Epochenstunde im ersten Trimester war "Die Entdeckungsreisen". Unser Schulleiter hat uns diesen Unterricht gegeben, weil er Geschichte liebt. Wir haben viel Mathematik und viel Englisch gemacht. In „Lebenskunde“ lernten wir etwas über unseren erstaunlichen Körper und wie er bis zum Erwachsensein wächst.



Den Umgang mit Computern lernen

In Sozialwissenschaften haben wir etwas über "Strukturen der Erde" und Sklaverei gelernt. Die Geschichte Afrikas ist erstaunlich und auch eine tolle Lektion. In der fünften Epochenstunde lernte unsere Klasse etwas über Säuren und Basen. Da wir in der 7. Klasse sind, geht unsere Klasse jede Woche mit jeder Klasse zur Versammlung. Bei unserer Versammlung spielten wir schöne Lieder auf den Marimbas und sangen das Lied "The Wellerman Shanty", das uns unser Direktor beigebracht hatte. Unsere letzte Epochenstunde in diesem Trimester war die erstaunliche Geschichte der Renaissance. Es war wunderbar und hat so viel Spaß gemacht, die Abschlussklasse der Schule zu sein. Ich hoffe, unsere Klasse macht die Schule stolz."



Klasse 7 hat diese Behälter aus recyceltem Müll hergestellt



Klasse 8

Lehrer: Herr K.



Lernen über das Skelett. Die Lernenden müssen Zeichnungen anfertigen und ihre Kunstwerke beschriften, damit sie sich die verschiedenen Teile des Skeletts merken können.

Das Jahr 2023 war bisher sowohl schön als auch arbeitsreich. Wir haben mit der Klasse 8 begonnen, unserem ersten Schuljahr in der Oberstufe, in unserem neu gebauten Gebäude, das wir mit der Klasse 7 teilen. Wir haben auch einen hervorragenden neuen Lehrer, Herrn K., und viele neue Schüler*innen sind zu uns gestoßen. Die Klassenarbeiten waren spannend, aber auch anspruchsvoll, so dass wir unser Bestes gegeben haben. In den Epochenstunden müssen wir uns konzentrieren, da unser Lehrer sie immer detailliert, aber auch praktisch und unterhaltsam gestaltet. Wenn wir mit der Epochenstunde fertig sind, erstellen wir Manuskripte, in denen wir alles, was wir getan haben, detailliert beschreiben. Dadurch haben wir gelernt, zu recherchieren, zu organisieren und unsere eigenen Bücher zu erstellen, die von unseren Mitschüler*innen verwendet werden können.



Platonische 3D-Formen, kreativ hergestellt von Klasse 8

Zu den Höhepunkten des Unterrichts gehören: das Schreiben von Biografien über Menschen, die uns inspirieren; das Erstellen von dreidimensionalen platonischen Formen; das Erstellen von Modellen von Landschaften mit Bergen und Flüssen; und Lebensmitteltests in organischer Chemie. Auch der Laufunterricht hat Spaß gemacht. Wir haben sogar Osterhüte gebastelt, die wir während der Versammlung vorgeführt haben. Wir können es kaum erwarten, beim Festival des Lichts noch mehr von unserem Talent zu zeigen. Wir sind dankbar für unseren neuen Lehrer, Herrn K., und wissen es sehr zu schätzen, dass er sich so viel Mühe gibt, unsere Zukunft zu gestalten.

Leichtathletik-Tag



Tag der Leichtathletik! Was für ein Tag! Das ganze Feld war so eine Stimmung! Wir begannen am Donnerstag mit allen Disziplinen wie Kugelstoßen, Weitsprung und Speerwurf. Am nächsten Tag fanden alle Wettkämpfe statt, angefangen mit dem Eimer- und Schubkarrenrennen des Kindergartens und endend mit dem Eierlauf der Lehrer*innen. Die Trophäe des Eierlaufs hat sich wieder einmal Lehrerin Ragel geschnappt. Ihr Preis war natürlich ein Ei auf ihrem Kopf. Was für ein toller Tag mit Spiel und Spaß, Läufen und gegenseitigem Anfeuern!



Lauft, lauft, lauft!

Lehrer*innen-Konferenz



Unsere Gruppe von Lehrer*innen

Abends genossen wir die Gesellschaft der anderen am Lagerfeuer beim Trommelunterricht! Wir haben so viele neue Lieder gelernt, die wir unseren Schüler*innen bereits im Unterricht beigebracht haben. Ich bin so froh, dass ich an der Konferenz teilgenommen habe und kann die nächste kaum erwarten. Sie hat mir die dringend benötigte Motivation gegeben, mit meinen Lernenden weiterzuarbeiten und jede Situation zu einer Lerngelegenheit im Klassenzimmer und außerhalb zu machen."

Während der Aprilferien nahmen sechs unserer Lehrer*innen an einer vier-tägigen Konferenz in Pretoria teil. Während der Konferenz nahmen sie an verschiedenen Kursen teil, die sich darauf konzentrierten, unsere Schüler*innen zu fördern, und zwar nicht nur in pädagogischer, sondern auch in emotionaler Hinsicht. Eine Lehrkraft schrieb:

"Wir lernten verschiedene Möglichkeiten kennen, wie wir den Lernenden helfen können, Inhalte zu verstehen und aufzunehmen. Es war eine so aufschlussreiche Erfahrung und die Zusammenarbeit zwischen den Schulen war erstaunlich. Wir haben es genossen, mit all den anderen Lehrkräften in Kontakt zu kommen - besonders in unseren Phasen. Im Laufe des Tages hatten wir unsere verschiedenen Workshops - meiner war das Malen und das Lernen über die zwölf Sinne des jüngeren Kindes.



Von den Lehrkräften angefertigte Kunstwerke



Lehrkräfte der Grundstufe beim Kurs mit dem Titel "Die 12 Sinne des Kindes".

Besuch aus Europa



Pien und Ronald von der Windesheim Universität

Einige nette junge Besucher*innen kamen an unsere Schule. In den Monaten März und Mai kamen Pien und Ronald zu Besuch. Sie sind von der Universität Windesheim in den Niederlanden. Ihr Ziel war es, im Rahmen ihres Studiums ein Projekt an der Schule durchzuführen, das uns bei einem großen zukünftigen Projekt an der Schule hilft. Sie verfassten Umfragen, die allen Eltern zum Ausfüllen vorgelegt wurden. In der Umfrage ging es um die Richtung, die unsere Oberstufe einschlagen wird, und um unseren Plan für die künftige Entwicklung. Wir hatten großes Glück, sie an Bord zu haben. Sie haben uns geholfen, eine Vision für die Zukunft unserer Schule zu entwerfen. Vielen Dank, Pien und Ronald, für die Beiträge, die ihr für unsere Schule geleistet habt.

„Freiwillige sind die einzigen Menschen auf der Welt, die das Mitgefühl, die uneigennützige Fürsorge, die Geduld und die Liebe zueinander dieser Nation widerspiegeln.“ – Erma Bombeck

Enlighten Bildungs-Stiftung



Klasse 7 beim Computer-Unterricht

Die Enlighten Bildungs-Stiftung engagiert sich seit vielen Jahren an unserer Schule, und wir sind ihr sehr dankbar dafür. Sie versorgt unsere Erstklässler mit Lernmaterial, das sie mit nach Hause nehmen und dort nacharbeiten können. Unsere Zweitklässler haben das Privileg, am Shine Alphabetisierungs-Programm teilzunehmen, wo sie mit Freiwilligen lernen und lesen. Der Computerunterricht in Klasse 7 wird ebenfalls von der Enlighten Bildungs-Stiftung organisiert und durchgeführt. Sie unterstützt unsere Kinder, indem sie sie in die Technologie einführt und ihnen beibringt, wie man Computer benutzt. Dies ist eine sehr wichtige und lebenswichtige Fähigkeit für die Zukunft. Außerdem schickt die Enlighten Bildungs-Stiftung dienstags eine mobile Bibliothek an unsere Schule, aus der unsere Kinder Bücher für zu Hause mitnehmen können. Wir danken Ihnen für Ihre kontinuierliche Unterstützung!

"Technologie wird niemals großartige Lehrkräfte ersetzen, aber in den Händen großartiger Lehrkräfte kann sie einen Wandel bewirken."

– George Couros



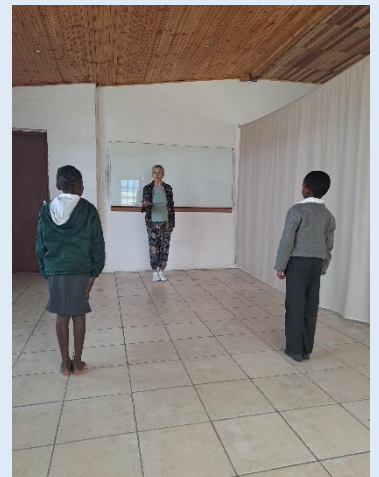
The lovely volunteers helping our Class 2s read during Shine Literacy Program.

Heileurythmie mit Tanja



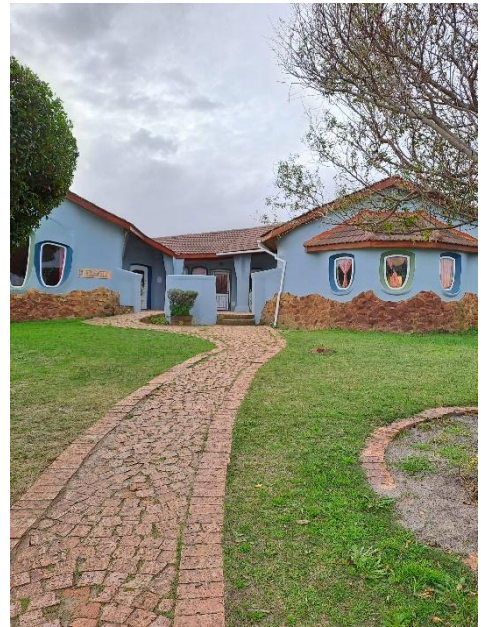
Jahr für Jahr kommt Tanja aus Schweden und bringt Geld und ihr Fachwissen mit. Sie leistet erstaunliche Arbeit mit unseren Lernenden und stellt ihre Zeit zur Verfügung, um unseren Lernenden in verschiedenen Bereichen zu helfen. Laut Schneider (2018) "behandelt die Heileurythmie den ganzen Menschen, sie ist eine Bewegungstherapie, die mit dem Patienten als lebendige, geistig-seelische und spirituelle Einheit arbeitet." In ihrem Unterricht hilft Tanja den Lernenden, ihr spezielles Bewusstsein, ihre Lateralität, ihr Gleichgewicht, ihre Kernkraft, ihre Fein- und Grobmotorik und ihre Konzentration zu verbessern und ihnen das Selbstvertrauen zu geben, das sie brauchen, um in ihrer Arbeit und in ihrem Leben erfolgreich zu sein. Sie macht einen spürbaren Unterschied für die Schüler*innen, die sie betreut. Vielen Dank, Lehrerin Tanja, dass du unseren Schüler*innen immer hilfst, sich zu verbessern.

Lernende in der
Heileurythmie - mit
dem Schwerpunkt der
besonderen
Orientierung und
Wahrnehmung.

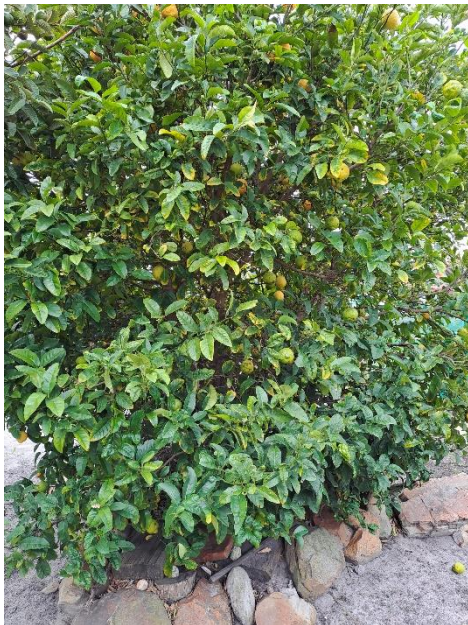




Ein "klebender" Besucher



Kindergarten mit neuem Anstrich



Unser Zitronenbaum gedeiht dieses Jahr prächtig...



... wie auch unsere Zwiebeln.

Wenn Sie regelmäßig über unsere Schule informiert werden oder direkt mit uns in Kontakt treten möchten, folgen Sie uns auf Facebook.



Hermanus Waldorf School

909 likes • 1K followers



Allgemeine Informationen

Letzter Schultag: Freitagmorgen 23. Juni 2023

Beginn des Unterrichts: Montag, 17. Juli 2023 für Lehrkräfte und Mitarbeitende
Tuesday 18th July 2023 for learners

Schulgebühren:

	KG	Kl. 1 - 7	Kl. 8 - 9
Monatliche Gebühr	R 830	R 860	R 1 000
Schreibwarne	R 200	R 300	R 350
Anmeldung	R 250	R 250	R 250
Kosten pro Jahr	R 9 580	R 10 010	R 11 600

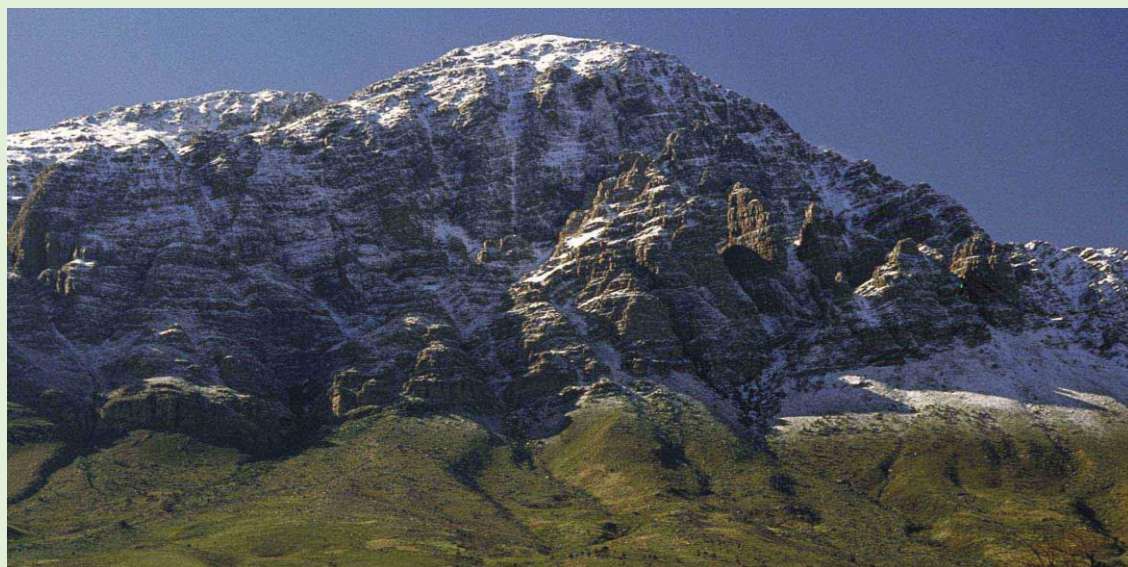
Bank Konto:

First National Bank (FNB)

Kontoinhaber: Hermanus Waldorf School

Kontonummer: 5247 1041 452

Verwendungszweck: Name des Kindes



Fröhliche Ferien!

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen noch einmal für Ihre anhaltende Freundlichkeit und Großzügigkeit gegenüber unserer Schule zu danken. Wir wissen das sehr zu schätzen!

*Mit herzlichen Grüßen von den Mitarbeitenden und Kindern der
Hermanus Waldorfschule.*